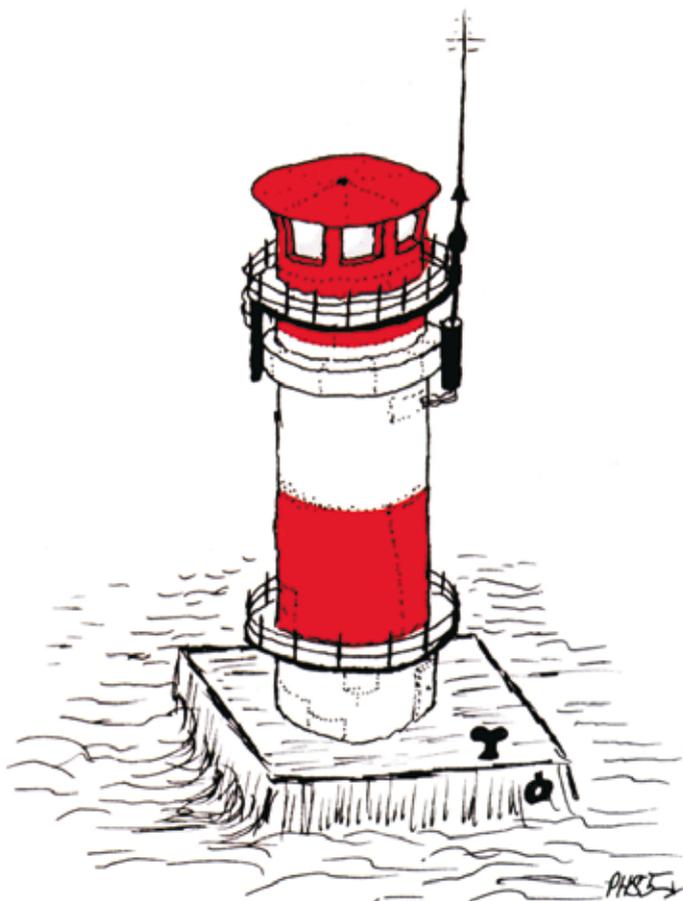


Seglervereinigung
Gelling-Mole e. V.



IM

FAHRWASSER

25. Jhg. Nr. 1 • 25.02.2009

JHR SCHIFFSPROVIANT VON.....



CLAUS HANSEN NACHF.

SCHIFFSAUSRÜSTUNG UND TRANSITLAGER

24999 WEES-FLENSBURG · TELEFON (0 46 31) 61 60-0 · FAX (0 46 31) 61 60-13

BESTELLUNG UND AUSLIEFERUNG

Bäckerei & Café Maasholm

TEL. (0 46 42) 96 51 94

FAX (0 46 42) 96 51 94

Yachthafen Gelting

Bootsmann's Shop

M. Ochsler, Gelting-Lehbek

TEL. (0 46 43) 24 80

FAX (0 46 43) 8 53



Niro Petersen

Bräuereiweg 10 • 24939 Flensburg

TEL. (04 61) 5 00 33 33

FAX (04 61) 4 40 44

Lee Kaffee & Mee(h)r – Sonwik

Fördepromenade 8 • 24944 Flensburg

TEL. 04 61/3 18 70 30

FAX 04 61/3 18 70 31

kontakt@lee-kaffee.de

IM FAHRWASSER

Mitteilungen der Seglervereinigung Gelting-Mole e.V.

Impressum



Postanschrift: Rolf-Rüdiger Schmidt, Husumer Straße 37-39,
24941 Flensburg, ☎ 0461 / 2 22 66, Fax 0461 / 2 08 50
www.svgm.de

Bankverbindg.: Nord-Ostsee Sparkasse, BLZ 217 500 00, Kto.-Nr. 230 107 98

Redaktion: Klaus Rüdiger Mommers, ☎ 0 46 34 / 1586
e-mail: mommers@viking-layout.de

Satz, Layout und Druck: Viking Layout, Hauptstraße 60 B, 24975 Hürup, ☎ 0 46 34 / 1586
Fax 0 46 34 / 1734, **e-mail:** mommers@viking-layout.de

Nr. 1

25.2.2009

25. Jahrgang



Liebe Leser,
längst schreitet das neue Jahr voran,
und der Seglerverband ist auf Kurs
Gelting-Mole, vorher findet jedoch
unsere Jahreshauptversammlung

statt. Aus gesundheitlichen Gründen
hat unser Kassenwart Jürgen Witt
sein Amt zur Verfügung gestellt, was
ich persönlich sehr bedaure. Jürgen
hat die Kasse mit allen erforderlichen

Abschlüssen hervorragend geführt und hinterlässt eine riesige Lücke, die wir auf der Jahreshauptversammlung schließen müssen.

Sie liebe Mitglieder sind gefordert, die Brücke der SVGM-Führung zu komplettieren.

Die SHG überplant den gesamten Hafbereich für die Zukunft; an Steg 7 werden die Plätze vergrößert, die dahinter liegenden Kaianlagen werden aufgeräumt und der Arbeitsponton wird abgezogen. Für die Nutzung des Fährgebäudes strebt die SHG eine neue Nutzung an, hierüber werden wir auf der Jahreshauptversammlung sprechen.

Die Fahrinne wird zum Ende der

Saison aufgegeben, für die neue Fahrinne wurden von unserer Seite Korrekturen eingefordert und zwar Verbreiterungen Prallschutz und Bohlenabweiser im Molenbreich.

Ebenfalls sollen in näherer Zukunft die Steganlagen überarbeitet und um 15 bis 20 cm angehoben werden. Realisiert wurde die Bebauung auf dem Grillplatz, hier entsteht zur Zeit ein Bohlenrundbau mit Eindeckung.

Wir sehen uns zur Jahreshauptversammlung am 29.3.2009, bis dahin verbleibe ich

mit herzlichen Grüßen

Rolf-Rüdiger Schmit

einzigartig in Flensburg

unser Seglerhaus

Wassersportbekleidung von

**MUSTO, HELLY-HANSEN, BMS
NEWPORT & JEANTEX**

Outdoor von

TENSON & RED//GREEN

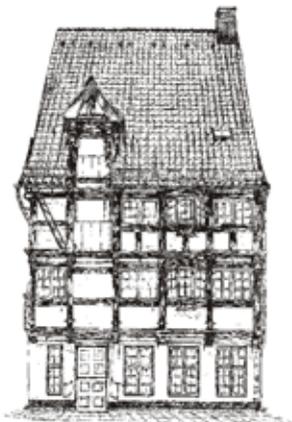
Martime Mode von

RED//GREEN, Amorluxe u.v.a.

... Und seit 50 Jahren Flaggen - Wimpel
auch nach eigenen Entwürfen!

*Holen Sie sich unsere Kundenkarte
für den problemlosen und günstigen
Einkauf bei uns!*

Lassen Sie sich beraten! Sehen Sie die Qualität!



Seglerhaus

FAHNEN-FISCHER

Schiffbrücke 23, Flensburg

0461-25802

**Einladung zur Jahreshauptversammlung der SVGM
am 29.3.2009 um 11.00 Uhr
im Landkrog Gelting, Süderholm 165, ☎ 04643-2218**

Sollte die Teilnehmerzahl der stimmberechtigten Mitglieder nicht die satzungsgemäße Mindestzahl erreichen, wird am 29.3.09 eine außerordentliche Mitgliederversammlung am gleichen Ort und gleicher Stelle um 11.30 Uhr einberufen, auf der durch einfache Mehrheitsentscheidungen satzungsgemäße Entscheidungen getroffen werden.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken verstorbener Mitglieder
3. Genehmigung des Protokolls der JHV 2008
4. Mitgliederbewegung
5. Bericht des Vorstandes
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Kassenwart
 - c) Sportwart
6. Aussprache über die Berichte
7. Kassenprüferbericht
8. Antrag auf Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Kassenwart
 - c) Sportwart
 - d) Kassenprüfer
10. Beschlussfassung Haushaltsplan 2009
11. Beschluss zum Mitgliedsbeitrag 2009
12. Anträge der Mitglieder
13. Anträge des Vorstands
14. Verschiedenes

Anträge erbitten wir bis zum 15. März 2009 eingehend zu stellen.
Wir wünschen Ihnen eine angenehme Anreise

Für den Vorstand
Rolf-Rüdiger Schmit
1. Vorsitzender

Rückblick Jahresempfang 2009



Nanu - wo sind denn die Gäste?
Nun, sie kamen - reichlich - und füllten bald den gemütlichen Raum im Fähr Cafe, um zu hören, was der 1. Vorsitzende zu berichten hatte. Der ließ sich auch nicht lange bitten, hielt mit launigen Worte seine

Ansprache an die „Seglergemeinde“ und läutete damit ein neues (Segler)-Jahr ein.

Es gab genug Gesprächsstoff und bald entwickelten sich kleine Diskussionsgruppen in denen reichlich Meinungsaustausch betrieben wurde.

.....SOS.....

Kurs Menschen retten!



.....heißt es für unsere Rettungsmänner. Bei jedem Wetter, zu jeder Zeit. Die DGzRS wird nur von freiwilligen - steuerabzugsfähigen - Zuwendungen, ohne jegliche staatlich-öffentliche Zuschüsse, getragen. Auch durch Ihre Spende - beispielsweise ins Sammelschiffchen.

Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS)

Lornsenstr. 5, 24105 Kiel
Postgiro Hamburg (BLZ 200 10020) 119 17-201

Wir danken für die
gespendete Anzeige.



Das schmackhafte Essen trug zur allgemein guten und entspannten Stimmung bei, es gab weiterhin viel zu erzählen und als der Empfang am frühen Nachmittag ausklang konnte wohl jeder mit dem Verlauf zufrieden sein.

krm



Ansegeln 2009

Das diesjährige Ansegeln findet am **1. Mai** statt und beginnt mit dem Stander hissen um 10.00 Uhr.

Nach einem kleinen Umtrunk segeln wir dann gemeinsam nach Sønderborg und werden an der Backbordseite Fischereiseite anlegen.

Ab 12.00 Uhr gemeinsames Essen: Fischbüfett vom Feinsten (Kosten trägt jeder selbst).
Danach freies Manöver.

Anmeldungen bitte bis zum 25.4. per Fax oder Brief an

Rolf-R. Schmidt
Husumer Str. 37-39
24941 Flensburg

Fax 0461- 20850



Hotel - Restaurant



» Fähr Café «

*Inhaber: Johannes Jacobsen
Telefon (04643) 24 66
24395 Bonsberg*

*Gepflegte Gästezimmer
Kaffeegarten*

*Gemütliche Gasträume
Kaminzimmer*

*...eine reichhaltige Speisekarte
sorgt für Ihr leibliches Wohl.*

Ruhige und idyllische Lage

Pfingstgeschwaderfahrt 2009

Die Pfingstgeschwaderfahrt führt uns
in diesem Jahr nach Arnis.

Start am Sonnabend, 30. Mai 10.00
Uhr.

Gemeinsames Grillen gegen 17.00 Uhr.

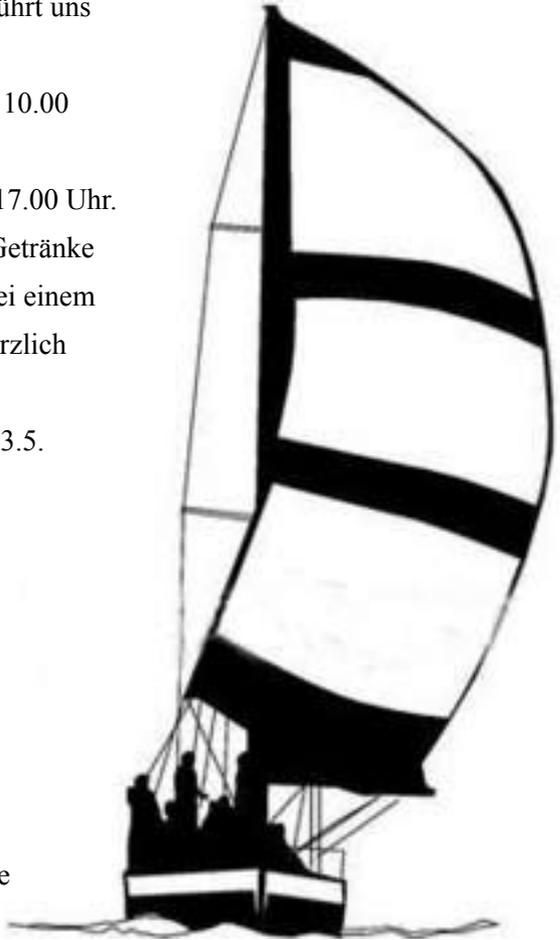
Die Kosten für Grillgut und Getränke
trägt der Verein, Gäste sind bei einem
Kostenbeitrag von 10,00 € herzlich
willkommen.

Anmeldungen bitte bis zum 23.5.
per Fax oder Brief an

Rolf-R. Schmidt
Husumer Str. 37-39
24941 Flensburg

Fax 0461- 20850

(Anmeldeformular als Beilage
im Heft)



*Auf dieser Erhöhung bei Arnis soll einst
die „Schwonsburg“ gelegen haben, die
als Befestigungs- und Zollstation diente.*

Einmal muss Schluss sein

(Persönliche Worte von Gisela und Klaus Dürfeldt)

Mit einer dicken Umarmung möchten wir uns ganz herzlich bei Euch beiden für die schönen Feste etc., die Ihr mit viel Mühe und Einsatz organisiert und ausgerichtet habt, bedanken.

Diesen „Nebenjob“ habt Ihr nun mit dem Jahr 2007 endgültig aufgegeben mit den Worten „Einmal muss Schluss sein, zehn Jahre sind genug“.

Wir beide bedauern diesen Entschluss sehr, wird doch auch hiermit ein Teil des Lebens in die Erinnerungskiste gepackt, in der schon einiges liegt, was vorbei ist und einem viel gegeben hat.

Wie dem auch sei, Fact ist, nochmals danke zu sagen und unseren persönlichen Wünschen Ausdruck zu geben, mit Euch in Gesundheit und noch hoffentlich vielen kommenden schönen Erlebnissen und bleibenden Erinnerungen als zu werden, denn es ist noch genügend Platz in der „Kiste der Erinnerungen“.

Mitsegler der SY SIR - Roswitha und Sigfrid Thiel -

CO-SEGEL sind außergewöhnlich schnell.



Wir bauen sicher nicht die meisten Segel. Wollen wir auch gar nicht. Wir bauen außergewöhnlich schnelle. Elektronische Tuchtests, computer-gestütztes Segeldesign und lang-jährige Regatta-Erfahrung für ein Maximum an Geschwindigkeit.



CO-SEGEL

Goosstraat 1 · D-24376 Grödersby
Tel. 04642-47 76 · Fax -39 96
mail@co-segel.de

IHRE **CO-SEGELMACHER** AN DER SCHLEI



(11.2.2009) Bereits im letzten Jahr wurde die Kapazität des kleinen Hafens auf der Insel Endelave, gelegen zwischen Samsö und dem Horsens Fjord, durch den Bau eines neuen Hafenbeckens auf ca. 50 Liegeplätze erweitert. Noch für die Saison 2009 ist der Bau eines modernen Servicegebäudes geplant

Quelle: Danske Bådejere

**Bitte berücksichtigen Sie bei Einkauf und
Planung Ihrer Vorhaben
unsere leistungsstarken Inserenten!**

Nord Schrott

Schrottgroßhandel 24941 Flensburg, Lillienthalstr. 30
Tel. 04 61/ 50 34 00

INDUSTRIEABBRUCH ← CONTAINERGESTELLUNG



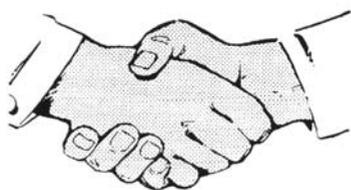
**Nautik Shop
Winterlager
Volvo Penta Vertragshändler**

Herzlich willkommen...

FLENSBURGER YACHT-SERVICE

GmbH
Am Indusriehafen 4
24937 Flensburg
Tel. (0461) 17 72 70

www.fys.de



Wir würden gern Ihr Partner sein

für Service- und Dienstleistungen auf Ihrer Yacht.

VOLVO PENTA Vertragswerkstatt.

Autorisiert für

Yanmar-, Bukh - Diesel und Nanni - Diesel



Wir führen:

Eberspächer-, Ardic und Wallas Heizungen

Technisches Zubehör der Firmen:

Vetus von A - Z über und unter der Wasserlinie
Gori und Prowell Propeller und Wellenanlagen



ferner:

Getriebe, Instrumente, Beleuchtung, Pumpen,
Toiletten, Landanschluß und Elektrische Anlagen,
Batterien, Nirostaartikel,
Außenbordmotoren, Sport-, Angel- und Schlauchboote

Sonstiges Zubehör

Motoren-
Service

VOGT

An der Bundesstraße 201 - 24376 Kappeln
Telefon (0 46 42) 46 17 / Fax 50 21



Yachten auch ohne Ankerwache versichert

Urteil: Wer sein Schiff allein liegen lässt, handelt nicht automatisch grob fahrlässig

Wieder einmal ist die Mannheimer Versicherungs AG (Nautima) gegen einen Kunden juristisch vorgegangen und musste am Ende doch zahlen (s. YACHT 5/08). Das Hanseatische Oberlandesgericht in Hamburg hat klargestellt, dass niemand seinen Versicherungsschutz riskiert, nur weil er sein vor Anker liegendes Schiff für längere Zeit verlässt. Im konkreten Fall (Az 9U 192/07) lag die Yacht in einer Bucht. Zudem hatte der betroffene Eigner einen Bekannten gebeten, nach dem Rechten zu sehen. Der war jedoch machtlos, als ein Sturm das Boot auf die Felsen trieb. Das Urteil hat grundsätzliche Bedeutung: Jeder Skipper kennt das mulmige Gefühl, wenn man sein Schiff unbemannt am Ankerplatz zurücklässt - ob für den Tagesausflug oder den Restaurantbesuch. Immerhin, die Mehrzahl der Versicherer beteuert, anders als die Mannheimer in vergleichbaren Situationen die Schäden anstandslos zu regulieren. Voraussetzung: Der Ankerplatz wurde sorgfältig gewählt, der Halt des Ankers überprüft und der Wetterbericht eingeholt.

Quelle: YACHT 1/09)



solide, langlebige Rigg-, Mast- und Drahtarbeiten

und günstige Fahrtensegel Rollreiffanlagen

Bergeschläuche • Reparaturen • Persenninge
Lattensysteme • Meisterbetrieb • Komplettservice

Exklusiv-Infos:

UK
SAILMAKERS

Dirk Manno & Stefan Voss oHG
Fördepromenade 8 • 24944 Flensburg
Tel. 04 61 / 3 60 96
Fax 04 61 / 3 41 16
www.uksailmakers.com

Baltic Diary 16

*The ***** diesel won't start!* (Part 1)

A few years ago we had a problem with our Volvo diesel which took quite a lot of time and money to solve. The symptoms were simple enough: starting after a few hours on the water was no problem, but starting the next morning was very difficult.

We first noticed this phenomenon in Kerteminde. We had a trained electrician in the crew who immediately diagnosed an electrical problem. Tired batteries, he thought. So we bought two new ones at vast expense and took them to the boat on a special bike with a big platform on the front. Everyone wanted to have a go on it. We connected them up (anschießen) - lending one to another sailor with the same problem first – and the engine started. But a day later in Bogense the problem was back again, so we arranged for a crew member to rescue the old batteries on his way home. They were later tested and found to be OK.

Next I contacted the boat builders. They thought my 10 amp charger was “always going to be struggling” (etwa: seine liebe Not haben), and kindly brought a really excellent 20 amp charger to the Hamburg boat show for

me, which I connected up at the start of the next season. We waited patiently (geduldig) until it said READY and pressed the starter. The engine started, but somehow not quite as willingly as I had hoped. Could there be air in the fuel? I bled the fuel system (entlüften) but only a couple of little bubbles came out, and there was no improvement as the season went on.

That summer we were on our way to Copenhagen via Vordingborg, where we picked up one of my nephews. Next stop was Nyord, where the engine refused to start next morning after a night connected to the mains (Netzstrom), even with domestic and starter batteries working together. As a last desperate attempt we pushed the decompression lever (Hebel), pressed the starter, and let go of the decompression lever. There was a loud bang, and the starter spun round merrily without even trying to turn over the engine. Clearly, we needed a new starter motor – and Nyord is not exactly the kind of place which has a Volvo dealer on every street corner. Well, a few phone-calls later Volvo Copenhagen reported that a motor was on the way. It was brought by their local representative (Vertreter) who was really on holiday, so he brought his family with him and we all had a picnic. I was able to trade in (In Zahlung geben) the old motor

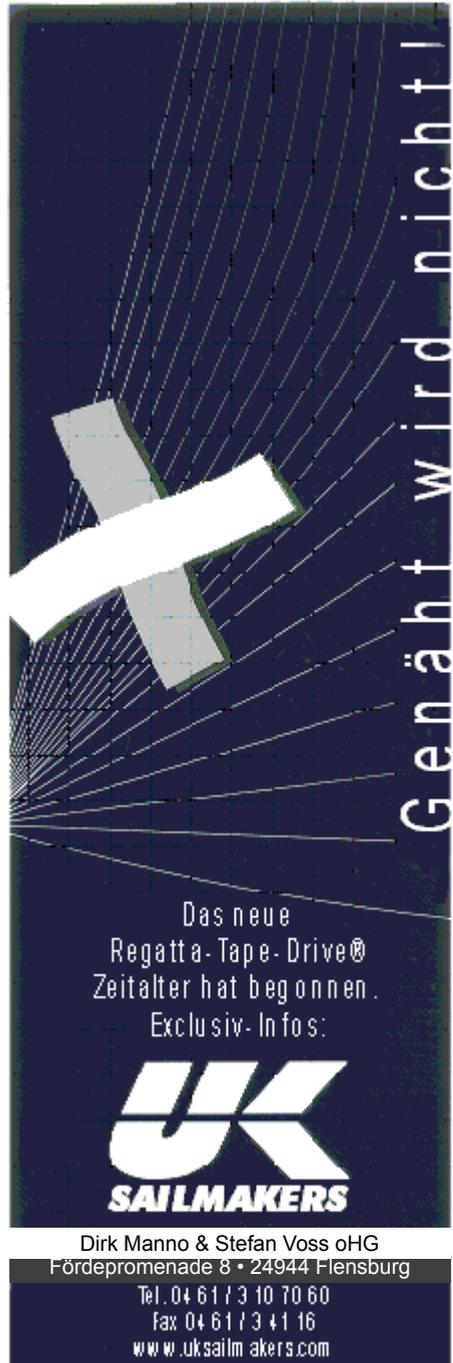
but the price of the new one was still very steep (hier: teuer) – that watered down my gratitude (Dankbarkeit) for the fast service a bit.

Fitting the new motor was difficult. I needed an Allen key (Inbus-Schlüssel) bigger than any in my set. A Swedish neighbour lent me one the right size – but it was too long. The Swede said “cut it off and keep it” – so that’s what I did. Four hacksaw (Puck-Säge) blades later the new starter was fitted and the engine started – with difficulty! After all, we hadn’t tackled the real problem yet.....

(to be continued)

Stephen Speight

*Wir wünschen
allen
Geburtstags-
kindern
und
Jubilaren
das Beste!*



Genährt wird nicht!

Das neue
Regatta-Tape-Drive®
Zeitalter hat begonnen.
Exklusiv-Infos:

UK
SAILMAKERS

Dirk Manno & Stefan Voss oHG
Fördepromenade 8 • 24944 Flensburg
Tel. 04 61 / 3 10 70 60
Fax 04 61 / 3 41 16
www.uksailmakers.com

Mitteilungen des Deutschen Segler-Verbandes

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Deutsche Segler-Verband stellt Ihnen die nachstehenden Meldungen in bewährter Weise fertig recherchiert zur Verfügung. Der Deutsche Segler-Verband möchte damit dazu beitragen, dass die Mitglieder Ihres Vereins laufend, schnell und zuverlässig über wichtige Entscheidungen und Entwicklungen im nationalen und internationalen Segelsport und im Umfeld des Wassersports informiert sind. Wir würden uns freuen, wenn Sie die Meldungen bei Abdruck mit einem entsprechenden Quellenhinweis versehen.

Wir freuen uns mit Ihnen und Ihren Mitgliedern auf eine schöne und sportlich erfolgreiche Segelsaison 2009.

Ihr
Gerhard Philipp Süß
Generalsekretär

ORC-Messbriefe online

Auf der Website www.dsv.org sind im Menü "Bootsdokumente/Vermessung" seit kurzem alle deutschen Messbriefe für ORC International und ORC Club veröffentlicht. Sortiert nach Segelnummern kann so jeder Interessierte die Angaben über andere Yachten einsehen. Personenbezogene Daten sind nicht sichtbar.

europäische Fahrtensegler auf gemeinsamem Kurs

Um die Ostsee für den Segelsport noch besser zu erschließen, wollen die nationalen Wassersportverbände von Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Lettland, Litauen, Norwegen, Schweden sowie die Baltic Section der britischen Cruising Association künftig enger zusammenarbeiten. Auf Einladung der Kreuzer-Abteilung des DSV trafen sich Anfang November Vertreter der Organisationen in Hamburg. Im Fokus der Konferenz standen die Erleichterung des grenzüberschreitenden Fahrtensegelns und die Verbesserung des Informationsflusses bei Veränderungen der Wassersportinfrastruktur.

Beim Notruf auf Nummer „sicher“

Die Notrufnummer 124 124 der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger führt nicht bei allen Mobilfunk Providern zuverlässig zu einer Verbindung zu den Seenotrettern. Die Kreuzer-Abteilung des DSV empfiehlt deshalb, im Mobiltelefon folgende Telefonnummer der Seenotleitung zu speichern: +49 421 53 68 70. Dennoch gilt weiterhin: Mobilfunk ist im Notfall kein Ersatz für UKW-Seefunk! Zu groß sind auf See die "Funklöcher" der Provider. Wei-

tere Hinweise gibt die Meldung "Der sichere Draht zu den Seenotrettern" auf www.kreuzer-abteilung.org.

BinSchStrO wird nicht verschärft

Laut Mitteilung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung wird § 6.21 Nr. 2 der Binnenschiffahrtstraßen-Ordnung (BinSchStrO) nicht verschärft. Der "Bundesverband öffentlich bestellter und vereidigter sowie qualifizierter Sachverständiger e.V." hatte vorgeschlagen, schleppende Boote künftig einer Untersuchungs- und Attestpflicht zu unterwerfen. Der Verordnungsentwurf sah vor, Boote nur

dann zum Schieben, Schleppen oder zu gekuppelter Fortbewegung zuzulassen, wenn sie zuvor von einem öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen untersucht worden sind und über ein entsprechendes Schiffsattest bzw. Schiffszeugnis verfügen. Der DSV hatte sich mit einer dreiseitigen Stellungnahme gegen die Attestpflicht gewandt.

Eine gemeinsame Meisterschaft für alle

Die Internationalen Deutschen Jugend- und Jüngsten-Meisterschaften werden 2009 gemeinsam ausgetragen. Ausrichter ist der Lübecker



Gelting Mole 1
24395 Gelting Mole
☎ 0 46 43 - 185 771
Fax 185 773
e-mail: restaurant-sonne-und-meer@t-online.de
www.restaurant-sonne-und-meer.de

**Monatlich
wechselnde Karte!**



**Gerne richten wir für Sie
individuelle Feiern bis zu
80 Personen aus.**

Yacht-Club, der das Großevent in die Travemünder Woche integriert. Die Travemünder Woche wurde deshalb verlängert: Vom 17. bis zum 25. Juli gehen olympische, internationale und nationale Klassen an den Start, und vom 26. Juli bis zum 1. August segeln die Kids um ihre Meistertitel. Weitere Informationen unter www.travemuender-woche.de.

Trainer und Segellehrer gesucht

Der Deutsche Hochseesportverband Hansa sucht für die Saison 2009 Opti-Trainer und Segellehrer. Interessenten wenden sich bitte an Peter Herdan, Hanseatische Yachtschule, Philosophenweg 1, 24960 Glücks-

burg.

E-Mail: hys@dhh.de.

Bundesregierung will Wassersport weiter fördern

Die Bundestagsfraktionen von CDU/CSU und SPD haben einen Antrag an den Bundestag gerichtet, der die Verbesserung der Infrastruktur und des Marketing für den Wassertourismus in Deutschland zum Ziel hat. Die tourismuspolitische Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion Annette Faße weist darauf hin, dass sich Wassersport und Wassertourismus in den vergangenen Jahren kontinuierlich positiv entwickelt haben. Um das große Wirtschafts- und Entwick-



Bootsausrüstung – Drahtseilarbeiten
Elektronik – Service – Verkauf
Sicherheitsausrüstung – Segelbekleidung
Wir sind auch am Wochenende für Sie da!
Schiffsproviant: Bestellung und Auslieferung

lungspotenzial des Wassersports fortlaufend zu entwickeln und langfristig zu sichern, bedürfe es weiterhin der Unterstützung des Bundes, so Faße.

Der Antrag enthält Forderungen und Zielvorgaben an den Bund sowie an die Länder und Kommunen.
Ausführliche Infos: www.dsv.org.

Bundesstelle für Seeunfalluntersuchung - Beinahekollisionen und Strandung

Am 3. Mai 2008 verließ die zu Ausbildungszwecken genutzte und dafür zugelassene Yacht INTENTION IV den Liegeplatz im Alten Strom von Warnemünde. An Bord befanden sich der Bootsführer und vier Teilnehmer anlässlich eines Ausbildungstörns für den Sportküstenschifferschein. Kurz nach dem Ablegen, im Bereich der Molen, verschlechterte sich die Sicht aufgrund von dichtem Nebel sehr schnell. Das an Bord der Yacht vorhandene Radargerät und das UKW-Seefunkgerät wurden nicht ausreichend genutzt, so dass es zu einer Beinahekollision mit einer einlaufenden Fähre kam. Anschließend setzte die Yacht die Fahrt in Richtung See fort. Dabei kam es zu einer weiteren Beinahekollision mit einer anderen Yacht. Auf See verbesserten sich die Sichtverhältnisse.

Nach einem Manövertraining sollte die INTENTION IV wieder in den Hafen von Warnemünde einlaufen.

Dazu musste die Yacht wieder in das Gebiet mit verminderter Sicht einfahren, wobei sich eine Nahbereichssituation mit einem anderen Sportboot ereignete. Später wurden die Segel geborgen und die Fahrt unter Maschine fortgesetzt. Auch in diesem Abschnitt der Fahrt nutzte die Besatzung die an Bord vorhandenen technischen Hilfsmittel nur unzureichend. Das führte zum Aufgründlaufen 220 m westlich der Westmole. Die Yacht konnte nur mit fremder Hilfe freikommen. Es kam zu keinen Personenschäden, und es entstand kein Schaden am Fahrzeug.

Die Geschehnisse an Bord der INTENTION IV sind besonders geeignet, den Führern von Sportbooten und ihren Besatzungen die Unerlässlichkeit einer Reisevorbereitung und die Notwendigkeit zur Nutzung der an Bord vorhandenen Hilfsmittel zu verdeutlichen - so die BSU.

„Fahrwasser“ als Download

Unter www.svgm.de kann seit der Ausgabe 3/08 das „Fahrwasser“ heruntergeladen werden.

Die Dateigröße kann je nach Ausgabe zwischen 2 und 4 MB betragen.

Rolf-Rüdiger Schmidt
Husumer Straße 37 - 39
24941 Flensburg

Tel.: 0461/22266
Fax 0461 20850

SVGM Bestellschein

Hiermit bestelle ich folgende SVGM-Artikel:

Art	Einzelpreis	Stückzahl	Gesamtpreis
Vereinsstander	10,00 €		
Vereinsstander (Baumwolle)	11,00 €		
SVGM-Autoaufkleber	2,50 €		
SVGM-Anstecknadel	5,00 €		
SVGM-Sticker	3,00 €		
T-Shirt marineblau mit SVGM-Aufdruck Gr. L	13,00 €		
T-Shirt marineblau mit SVGM-Aufdruck Gr. XL	13,00 €		
T-Shirt marineblau mit SVGM-Aufdruck Gr. XXL	15,00 €		
Sweat-Shirt blau mit SVGM-Aufdruck Gr. L	18,00 €		
Sweat-Shirt blau mit SVGM-Aufdruck Gr. XL	18,00 €		
Sweat-Shirt blau mit SVGM-Aufdruck Gr. XXL	20,00 €		

Alle Preise incl. MWSt. + Versandkosten.

Name des Bestellers:

Anschrift:

Telefon:

Der Gesamtpreis von € _____ soll per Lastschrift von meinem Konto Nr. _____

BLZ _____ bei der _____ abgebucht werden.

Den Gesamtpreis von € _____ habe ich auf das Konto der SVGM Nr. 230 107 98 BLZ 217 500 00 bei der Nord-Ostsee Sparkasse überwiesen.

Ort, Datum, Unterschrift



Meister wird man aus der Defensive.

Das Sicherheits-Konzept der A-Klasse.

Echte Champions haben immer auch die beste Abwehr. Deshalb helfen in der A-Klasse innovative Sicherheitssysteme, kritische Fahrsituationen bereits im Entstehen zu verhindern. Das Ergebnis: eines der sichersten Fahrzeuge seiner Klasse. Am besten, Sie erleben die A-Klasse selbst – bei einer Probefahrt.

KLAUS+CO

Klaus GmbH + Co. KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service, 25899 Niebüll, Bahnhofstr. 15
Tel.: 04661 96000, Fax: 04661 960044, www.klaus-co.de, E-Mail: info@klaus-co.de

TEPPICH-STRASSE

Wohndesign

- Bodenbeläge



- Gardinendekoration

- Sicht- und Sonnenschutz



- Einbauschränke nach Maß

Raumberatung bei Ihnen zu Hause

- Exclusive Bodenbeläge •
- Designböden •
- Farbberatung • Dekoration •
- Sicht- und Sonnenschutz •

Raumplus

- Einbauschränke nach Maß •

Flensburg • Husumer Straße 37-39 • ☎ 0461 / 141 66 0